

Aktiv im Grünen leben.

Produktbuch 2014

Rechnungsprüfungsausschuss

Stand: 28.10.2013

Aktiv im Grünen leben.

Vorwort

Eine Kommune erfolgreich zu gestalten, heißt sie zielsicher und zielorientiert zu führen.

Der Zielfindungsprozess muss systematisch, frühzeitig und grundsätzlich vor der Erstellung des Haushaltsplanentwurfs erfolgen. Denn auf Basis der strategischen Positionierung des Rates müssen die Mittelanforderungen für das Folgejahr erstellt, die Aufgaben benannt, die beabsichtigten Wirkungen aufgezeigt sowie die Leistungs- und Finanzziele vorgeschlagen werden.

Von dieser grundsätzlichen Vorgehensweise wird für das Produktbuch 2014 abgewichen, da für die Jahre 2013 und 2014 ein Doppelhaushalt verabschiedet wurde. Somit steht die Ressourcenverteilung für 2014 bereits fest, so dass die Ziele für die Produkte und Leistungen sich an den bereits beschlossenen Budgetrahmen orientieren müssen.

Von besonderer Bedeutung ist die Haushaltskonsolidierung und nach wie vor die vom Rat in 2005 beschlossene Entwicklungsstrategie:

„Lohmar – Stadt der Generationen – Aktiv im Grünen leben“.

Konkret bedeutet dies, dass Familienfreundlichkeit bei uns groß geschrieben wird und generationsübergreifende Angebote für alle Altersgruppen bieten. Um unsere Wirtschaftskraft und Arbeitsplätze vor Ort zu halten und zu stärken, stellen wir uns unternehmerfreundlich auf.

Wir lieben, schätzen und erleben unsere schöne Landschaft und unsere Natur. Mit unseren vielfältigen Sportplätzen und –hallen sowie den sonstigen Sportangeboten sind wir eine sportliche Stadt.

Die Systematik des Produktbuches mit den strategischen, mehrjährigen und einjährigen Zielen erleichtert sowohl der Politik als auch der Verwaltung die Prüfung, ob die geplanten Ziele und Maßnahmen in Einklang mit der vom Rat beschlossenen langfristigen Zielausrichtung der Stadt Lohmar stehen.

Im Anschluss an die Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen werden in dem Produktbuch laufende Kennzahlen zu jedem Produkt dargestellt. So können Qualitäts- und Leistungsstandards festgelegt und gemessen werden. Weiterhin kann ein interkommunaler Vergleich erfolgen.

Ob und wie die Ziele erreicht werden, wird mittels der Kennzahlen gemessen und unterjährig in den Produktberichten dargestellt.

Ich hoffe, dass das Produktbuch 2014 die Steuerung Ihrer Arbeit unterstützt. Anregungen und Ergänzungsvorschläge werden gerne aufgegriffen.

Lohmar, den 23.10.2013

Wolfgang Röger
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Vorwort	III
Produktplan 2014	V

Produktplan 2014

1.01 Innere Verwaltung

1.01.05 Rechnungsprüfung (*Produktgruppe*)

1

1.01 Innere Verwaltung

1.01.01 Politische Gremien	Amt 10
1.01.02 Verwaltungsführung	Amt 10
1.01.03 Gleichstellung von Frau und Mann	GL
1.01.04 Beschäftigtenvertretung	PR
1.01.05 Rechnungsprüfung	Amt 14
1.01.05.01 Prüfungen	Amt 14
1.01.06 Zentrale Dienste	Amt 10
1.01.07 Marketing	Amt 10
1.01.08 Personalmanagement	Amt 10
1.01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	Amt 20
1.01.10 Organisationsangelegenheiten und technikerunterstützte Informationsverarbeitung	Amt 10
1.01.11 Recht	Amt 10
1.01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement	Amt 23
1.01.14 Technisches Immobilienmanagement	Amt 23
1.01.15 Städtepartnerschaften	Amt 41
1.01.18 Bauhof	Amt 66

Produktgruppe 1.01.05 Rechnungsprüfung

Produktbereich 1.01

Organisationseinheit Amt 14

Verantwortlich Yalcin Parlak

Ausschuss Rechnungsprüfungsausschuss; Haupt-,
Finanz- und Beschwerdeausschuss

- Prüfung des Jahresabschlusses
- Prüfung des Gesamtabchlusses
- Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung, dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung, Kassenprüfung
- Prüfung einzelner Sachgebiete/Fachbereiche auf ordnungsgemäße Arbeitsabwicklung, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit
- Prüfung aller Vergaben über 5.000 € oder bei Abweichung von der vorgeschriebenen Vergabeart
- Prüfung von Bauausführungen und Bauabrechnungen
- Berichterstattungen an Rat, Rechnungsprüfungsausschuss und/oder Verwaltungsführung sowie Landesrechnungshof
- Beratung

Auftragsgrundlage:

§ 100 Landeshaushaltsordnung,

§§ 101 - 103 Gemeindeordnung NRW,

Gemeindehaushaltsverordnung,

Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Lohmar

Zielgruppe:

Verwaltungsführung, Fachämter, Landesrechnungshof,

Rat und Ausschüsse

Verwaltungsintern

Ziele in Produktgruppe

1. Strategisches Ziel:

Rechtmäßiges und wirtschaftliches Handeln der Verwaltung

Entw.-Strategie/HH-Konsolidierung:

Haushaltskonsolidierung, Sonstiges

1.1 Mehrjähriges Ziel: keines

1.1.1 Ziel 2014: **Sicherstellung der Entlastung des Bürgermeisters**

Maßnahme 1: Prüfung und Beratung zum Jahresabschluss 2013. Der Jahresabschluss ist dahin gehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelt

Kennzahl: Sicherstellung der Entlastung des Bürgermeisters zur letztjährlichen Ratssitzung (erfüllt, wenn kleiner als)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
Ist:	-	-	-			

Maßnahme 2: Ämterprüfung auf Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit. Jede Art der Prüfung, also auch die Wirtschaftlichkeitsprüfung, hat darüber hinaus das Ziel, auf Verbesserungsmöglichkeiten hinzuweisen und dazu beizutragen, dass die Leistungsfähigkeit des Verwaltungshandelns erhalten bleibt bzw. gesteigert wird. Sie bezieht sich dabei auch auf den Inhalt und die Vollziehbarkeit von Verwaltungsvorschriften und kann damit auch zu Vorschlägen führen, sie ggf. den Prüfungserkenntnissen entsprechend anzupassen

Kennzahl: Anzahl der Prüfungen (erfüllt, wenn größer oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	-	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Ist:	-	0,00	0,00			

Aktiv im Grünen leben.

Maßnahme 3: Sachgebietsprüfung für die Berichterstattung an den Landesrechnungshof

Kennzahl: Zu erfüllender Datumswert (erfüllt, wenn kleiner oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	15.02.2013	15.02.2012	15.02.2014	15.02.2015	15.02.2016	15.02.2017
Ist:	-	-	-			

Maßnahme 4: Prüfung aller Vergaben über 5.000 € oder bei Abweichung von der vorgeschriebenen Vergabeart.

Kennzahl: Prüfung aller vorgelegten Vergaben innerhalb einer Woche (erfüllt, wenn größer oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	90,00 %	90,00 %	80,00 %	80,00 %	80,00 %	80,00 %
Ist:	-	0,00 %	-			

1.2 Mehrjähriges Ziel: keines

1.2.1 Ziel 2014: **Erstellung eines Prüfberichtes**

Maßnahme 1: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses. Wirtschaftliche und termingerechte Durchführung der Prüfungen. In der Phase der Wertung geht es darum, Schlüsse aus dem Vergleich des festgestellten realen Sachverhalts (Ist) mit den Prüfungsmaßstäben und Beurteilungsgrundlagen (Soll) zu ziehen (Soll-Ist-Vergleich).

Kennzahl: Zu erfüllender Datumswert (erfüllt, wenn kleiner oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	30.11.2013	30.11.2012	30.11.2014	30.11.2015	30.11.2016	30.11.2017
Ist:	-	-	-			

1.3 Mehrjähriges Ziel: keines

1.3.1 Ziel 2014: **Prüfung Gesamtabschluss**

Maßnahme 1: Prüfung und Beratung des Gesamtabschlusses, Lagebeurteilung im Gesamtabschluss und im Gesamtlagebericht entsprechend § 116 Abs.6 GO NRW.

Kennzahl: Zu erfüllender Datumswert (erfüllt, wenn kleiner oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	-	-	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12..2017
Ist:	-	-	-			

Aktiv im Grünen leben.

Maßnahme 2: Bericht über die Prüfung des Gesamtabchlusses. Wirtschaftliche und termingerechte Durchführung der Prüfungen. In der Phase der Wertung geht es darum, Schlüsse aus dem Vergleich des festgestellten realen Sachverhalts (Ist) mit den Prüfungsmaßstäben und Beurteilungsgrundlagen (Soll) zu ziehen (Soll-Ist-Vergleich).

Kennzahl: Datumswert (erfüllt, wenn kleiner oder gleich)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	-	-	31.12	31.12	31.12	31.12
Ist:	-	-	-			

Laufende Kennzahlen

Erstellung des Berichts über die Prüfung des Jahresabschlusses bis zum 30.09. d.J.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	30.09.2012	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2015	30.09.2016	30.09.2017
Ist:	30.09.2012					

Prüfung von 90% aller vorgelegten Vergaben innerhalb von 5 Arbeitstagen (in Prozent)

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Ist:	88,00					

Erstellung des Berichts über die Prüfung des Jahresabschlusses innerhalb von 5 Monaten nach Einbringung in den Rat.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Plan:	0,00	0,00	0,00	ja	ja	ja
Ist:	0,00	0,00				

